

**Deutsche Klinik für Integrative Medizin
und Naturheilverfahren**

Fachzentrum für Innere Medizin / Stoffwechsel,
Psychosomatik und Orthopädie



Pressemitteilung

Vorträge: 07.07.2005 in Bad Elster
Frau Orosz / Herr Dr. Rebscher / Herr Prof. Doering

Veranstaltung: Integrative Medizin –
Brücke zwischen Naturheilkunde und Hochschulmedizin

Integrative Medizin – Brücke zwischen Naturheilkunde und Hochschulmedizin

Der kompetente Patient, der für sich und seine Krankheit Verantwortung übernehmen müsse, stand im Mittelpunkt der Veranstaltung am 07.07.2005 in der Deutschen Klinik für Integrative Medizin und Naturheilkunde in Bad Elster. Anlässlich der Vorstellung des ärztlichen Direktors Prof. Dr. med. T. Doering äußerten sich hochkarätige Experten aus dem Gesundheitswesen wie Helma Orosz, Staatsministerin für Soziales des Freistaates Sachsen und Dr. Herbert Rebscher, Vorsitzender der DAK.

In der Deutschen Klinik von Bad Elster, betonte Helma Orosz, können Patienten als kompetenter Partner aufgrund des einzigartigen Therapiekonzeptes ihre Behandlung mitgestalten. Prof. Doering als neuer Ärztlicher Direktor der Deutschen Klinik hat dieses patientenorientierte Konzept der Integrativen Medizin weiterentwickelt, das die klassische Hochschulmedizin und anerkannte Naturheilverfahren miteinander verbindet.

Dies stellt insbesondere für chronisch erkrankte Patienten eine ideale Möglichkeit dar, bei denen die Schulmedizin oftmals nicht den gewünschten Therapieerfolg bringt. Wie Dr. Herbert Rebscher hervorhob, ist dies nicht nur für den Erkrankten essentiell sondern auch von großer gesundheitsökonomischer Bedeutung.

Ziel der DAK ist die Erweiterung von Versorgungsangeboten im Bereich der Integrativen Medizin wie es von der Deutschen Klinik für Integrative Medizin und Naturheilverfahren seit der Übernahme im GJ 2004 durch Ostermann & Partner praktiziert wird. Dieses einzigartige Konzept der Integration von Hochschulmedizin und Naturheilkunde wird die DAK auch zukünftig weiter unterstützen. „Wir werden unsere Patienten aus dem ganzen Bundesgebiet“ nach Bad Elster schicken, so die Zusicherung von Dr. Rebscher. Wir werden alles tun, um die Deutsche Klinik bestmöglich zu begleiten, die Themen Naturheilkunde und Deutsche Klinik für Integrative Medizin und Naturheilverfahren auch über die Kanäle der DAK besser miteinander zu verknüpfen und somit die Vermarktung über die DAK-Plattformen zu forcieren.

„Die Integrative Medizin verbindet moderne schulmedizinische Errungenschaften mit dem wissenschaftlich gesicherten Erfahrungsschatz der klassischen Naturheilverfahren. Dies ist der Schlüssel zu einer sanfteren und wirksameren Therapie“ betonte die Ministerin.

(Zeilen: 51 – Zeichen: 2189)